



Seit 10 Jahren Ihr kompetenter Partner!

Aalen: 07361 / 5256-0
aalen@fpkaiser.de

Giengen/Brenz: 07322 / 932578
aalen@fpkaiser.de

Göppingen: 07161 / 965908-0
goeppingen@fpkaiser.de

Nürnberg: 0911 / 929051-0
nuernberg@fpkaiser.de

Reutlingen: 07121 / 14490-0
reutlingen@fpkaiser.de

Ulm: 0731 / 379948-0
ulm@fpkaiser.de

Personalwesen Wirtschaft Politik Recht

Grüss Gott,

welche Farbe hat Ihr Weihnachten? Klassisch rot grün ist ja nach wie vor der Dauerbrenner. Ansonsten gibt es aber vermehrt auch quietschbunte Dekorationen, und „gold“ wird von „silber“ abgelöst. Dazu kommen noch Trends aus der ganzen Welt, die unsere Feiertage mit neuen Ritualen, Accessoires und Symbolen bereichern. Wussten Sie zum Beispiel, dass in Dänemark das Schwein ein ganz klassisches Weihnachtssymbol ist? Am Baum, am Fenster oder gar als Kerzenständer... Wenn ich mich hier in den Büros der Niederlassungen, bei Kunden und im Freundeskreis so umschaue, fällt mir auf: egal welche Stilrichtung und Vorlieben die Menschen auch haben, Kerzenschein gehört für alle zum Advent dazu.

Klassische Symbole, verlässliche Siegel – Zeichen, die für alle mit dem gleichen Inhalt, der gleichen Bedeutung behaftet sind, bringen Sicherheit und Vertrauen. Wir bei FPK wollten in diesem Jahr unser Qualitätsniveau nach außen sichtbar machen. Die TÜV-Zertifizierung nach DIN EN ISO 9001:2008 ist für unsere Bewerber/innen und alle Geschäftspartner/innen somit ein verlässliches Zeichen, eben Qualität mit Brief und Siegel. Bei der Übergabe des Zertifikats im September im Reutlinger FPKaiser-Büro, waren wir uns alle sicher: „Wir haben viel gelernt, viel optimiert und vor allem noch viel an Ideen und Projekten gesammelt – Fachpersonal Kaiser wächst weiter, und das auf höchstem Niveau.“

PS: Mit anregender Lektüre und beschwingter Musik durch die Advents- und Weihnachtszeit – Wir haben unsere FPK-Tipps für Ihren Gabentisch auf Seite 3 zusammengestellt.

Wir freuen uns darauf, gemeinsam mit Ihnen im neuen Jahr wieder spannende Projekte anzugehen.



Mit den besten Wünschen für die kommenden Weihnachtsfeiertage und einen guten Start ins Jahr 2011 grüßt Sie

Ihre Carmen Kaiser mit Team



Für ein Leben in Hoffnung Die Kenia-Hilfe der Familie Dürr aus dem Raum Neu-Ulm

Was für die Familie Dürr 1996 als Urlaub begann, wurde bald zum Lebensprojekt des Ehepaars aus dem Landkreis Neu-Ulm. In Kenia sind Reisende oft nicht nur von der Natur des afrikanischen Landes fasziniert, vor allem die Situation der Menschen vor Ort berührt und bestürzt. Geschätzte 60.000 Straßenkinder, eine schlechte ärztliche Versorgung, fehlende Schulen... An ein rein touristisches Ferienprogramm war für die Dürrs damals nicht mehr zu denken. Das Ehepaar wollte sich vor Ort engagieren. 1997 gründete Familie Dürr ihre Kenia-Hilfe: Projekt Schwarz-Weiß e.V. ist ein Kinder-Hilfe-Projekt, das sich für Afrikas Waisenkinder einsetzt. 1999 zog Gudrun Dürr mit zwei ihrer drei Kinder ganz nach Kenia. Seither kümmert sie sich vor Ort, ihr Mann von Deutschland aus um das Projekt Schwarz-Weiß. Der Verein, der derzeit rund 70 Mitglieder zählt, konnte mittlerweile dank zahlreicher Spenden zwei Kinderdörfer, eine Farm, eine Ausbildungsstätte für handwerkliche Berufe, eine Schule, einen Kindergarten und eine Klinik auf die Beine stellen. Aktuellstes Projekt ist die sichere Stromversorgung der Einrichtungen mittels einer Solaranlage. Immer wieder kommen Deutsche von einer Kenia-Reise zurück, wollen helfen und finden so zum Projekt Schwarz-Weiß. Teils spenden sie, teils „opfern“ sie ihren Urlaub, um vor Ort mit anzupacken. Die Kenia-Hilfe „Projekt Schwarz-Weiß“ bietet den Kindern dort in einem Gesamtkonzept alles, was sie vom Babyalter bis hin zu ihrer Eigenständigkeit brauchen: Geborgenheit - Liebe - Unterkunft - Verpflegung - ärztliche Versorgung - Kindergarten - Schule - Ausbildung ...



Gudrun Dürr mit ihrem Sohn Pascal, der seit seinem zweiten Lebensjahr in Kenia lebt, und zwei der Kinder, die sie vor Jahren bei sich aufgenommen hat.

Ausführliche Informationen über den Verein, aktuelle Projekte und den Fotokalender 2011 mit vielen strahlenden Kinderaugen findet man unter www.kenia-hilfe.com

Erster „Sozialmanager“ bei FPKaiser

Alexander Paul nach Abschluss des DHBW-Studiums ins Unternehmen übernommen



Studienabschluss „Bachelor of Arts/Sozialmanagement“ und Arbeitsvertrag in der Tasche: Alexander Paul nimmt die Glückwünsche von Carmen Kaiser strahlend entgegen.

Carmen Kaiser gratulierte „ihrem“ ersten DH-Studenten Alexander Paul zum bestandenen Abschluss des Studiums an der Dualen Hochschule Baden-Württemberg in Heidenheim. Die drei Jahre Studium und Praxiszeit im Fachpersonal Kaiser-Team vergingen für den Studenten aus Ulm wie im Flug. Auch die Kolleginnen und Kollegen bei dem süddeutschen Premium-Personaldienstleister empfanden die Zusammenarbeit mit dem jungen Studenten als positiv. Der relativ neue Studiengang soll die Arbeit des klassischen Sozialpädagogen mit betriebswirtschaftlichen Inhalten und Herangehensweisen verknüpfen. Abgeschlossen hat Alexander Paul mit dem „Bachelor of Arts / Sozialmanagement“. Seit seiner Übernahme bei Fachpersonal Kaiser im Herbst 2010 arbeitet er als Assistent im Personalwesen und unterstützt sowohl die Niederlassung Ulm, als auch die Geschäftsleitung. Als nächsten Abschluss strebt er den geprüften Betriebswirt (IHK) an. Des Weiteren beginnt er im Januar ein Masterstudium an einer Fernuni. Ziel des ehrgeizigen Berufsanfängers ist es, dieses Studium mit dem „Master of Arts“ im Studienfach Betriebswirtschaftslehre (Vertiefungsrichtung: Personalmanagement) nebenberuflich durchzuführen. Mit einem individuellen Teilzeitmodell kommt Carmen Kaiser ihrem jungen Mitarbeiter gerne entgegen: „Er bringt sein neu erworbenes Uni-Wissen in unsere tägliche Arbeit ohne Zeitverzögerung ein. Auch das bestehende Team freut sich über die Anregungen und seine Denkanstöße oder Berichte von der Hochschule. Es profitieren also immer beide Seiten, was sich letztendlich auf ein positives Miteinander zwischen Team, Personal und Kundenbetrieben auswirkt.“

Lesenswert / hörensWert – die FPK-Tipps für den Gabentisch

Weihnachts-Jazz aus Wernau

Die dritte Weihnachts-CD von „Jazzlife“ bietet bekannte amerikanische Weihnachtslieder und eigene Kompositionen – allesamt die Lieblingsstücke von Ellen und Bernd Marquart aus Wernau. Die Pianistin/Sängerin und der Trompetenspieler haben eine echte Bereicherung für die musikalische Umrahmung der Adventszeit geschaffen: stilvoll, feierlich und unprätentiös.
(Sina Jacobs, Officemanagement FPK Göppingen)

Ellen & Bernd Marquart Jazzlife: „Christmas Songs. Our Favorites“
11 Songs, 15,50 €, erhältlich über www.trumpet.de.



Susanne Zahner, Niederlassungsleitung und Yvonne Hofmann, Assistentin Personalmanagement, FPK Aalen

Christmas Greetings

Spektakulatus trifft sich nur im Winter – aber dann geben die acht Musiker aus dem Raum Aalen alles: Mit hörbar großem Spaß interpretieren sie klassische und weniger bekannte amerikanische Weihnachtshits. Das Ergebnis ist perfekt, um nach einem langen Arbeitstag im Auto so richtig abzuschalten. Außerdem sorgt sie beim Plätzchen backen und Wohnung schmücken für die genau richtige Stimmung.

Spektakulatus: „Christmas Greetings“ –
14 Songs 15 € erhältlich über www.spektakulatus.de.

Blättern und schmunzeln

Kunstinteressierte und Tagesschau-Gucker, und vor allem die, die sich für beides interessieren und – noch wichtiger, auch mal darüber lachen können – werden blättern und schmunzeln. Egal ob Politiker, TV-Stars, Royals oder Sportler, pffrig wurden die Promigedichter in Werke alter Meister hineingesetzt. Die 60 „Inszenierungen“ sind originell und machen Spaß, auch dank der netten Texte, die den Bildern zur Seite gestellt wurden.

(Ingrid Fifka, Officemanagement FPK Aalen)

Löffler/Kühne: *Ins Bild geschlichen*. Die Promi-Galerie.
144 Seiten, Elisabeth Sandmann Verlag, 2010. 16,90 €.



Sven Häntschel, Personalmanagement FPK Nürnberg

Deutschlandweit

Welche deutschen Städte sind führend in Sachen attraktive Altstadt? Welche Regionen haben den höchsten Bibelabsatz? In welcher Region gibt es die meisten Familienunternehmen, Brauereien, Scheidungen, Gasvorräte, Opelfahrer oder Schüler, die Chinesisch lernen?

Die „101 unbekannte Wahrheiten“ aus dem ZEIT-Magazin vermitteln uns beim Blättern ein umfassendes Deutschlandbild mit jeder Menge Gesprächsstoff und Small-Talk-Wissen.

Ein nettes Mitbringsel, das unterm Weihnachtsbaum sicher amüsieren und verblüffen wird.
(Ganz aktuell auch Karte 20: Die „Wo-gibt-es-weiße-Weihnacht-Statistik“
Matthias Scholz: *Deutschlandkarte*. 101 unbekannte Wahrheiten.
Droemer/Knaur, 2009, 12,95 €.

Neu im FPK-Team



**Günter Bussinger,
Personalmanagement FPK Ulm**



**Eva Wiedmann,
Auszubildende FPK Göppingen**



**Julia Link,
Auszubildende FPK Aalen**



**Yvonne Hofmann
Assistenz Personalmanagement
FPK Aalen**

Die erfolgreiche Zertifizierung nach der Norm DIN EN ISO 9001: 2008 unterstreicht unseren hohen Anspruch als Premium-Personaldienstleister

FPKaiser arbeitet nach internationalen Qualitätsstandards

Mehr als zwölf Jahre Erfahrung machen das Unternehmen Fachpersonal Kaiser zu einem soliden Partner für Betriebe und Organisationen im süddeutschen Raum. Gerade aufgrund der stetigen Weiterentwicklung des Unternehmens war es für uns ein großes Anliegen, die Abläufe und das **Qualitätsmanagement** auch von außen prüfen zu lassen. Kunden, Geschäftspartner und auch die Bewerber/innen bzw. das Personal sol-

len sich auf die Qualität und ein gleichbleibend hohes Niveau bei FPK verlassen können. Carmen Kaiser konnte ihr Team seit der Gründung im Jahre 1999 von zwei auf mittlerweile dreißig interne Kräfte im Jahr 2010 ausbauen, in allen sechs Niederlassungen wird ausgebildet.

Die Branche hat sich stark gewandelt und auch das Tagesgeschäft in der Per-

sonaldienstleistung. **Wir agieren unter Wahrung einer enormen Vielfalt:** Personen, Berufe, Arbeitsplätze, Unternehmen und Einsatz sind selten vergleichbar, jede Personalanforderung, jede Stellensuche ist individuell zu behandeln. Hinzu kommen ständig neue Entwicklungen sowohl technischer als auch rechtlicher Art, die auf die individuellen Forderungen der Kundenunternehmen abgestimmt werden müssen. Die reibungslose Kommunikation innerhalb des Teams, eine moderne EDV, aktuelles gesetzliches Know-How sind nur einige der Komponenten, die das Gesamtpaket ausmachen.

Zentraler Anspruch für FPK war und ist es, den Kunden, also die Betriebe mit Personalbedarf als auch die Bewerber/innen, weiter in den Mittelpunkt aller Arbeitsabläufe zu stellen. Herr W. Kaiser, TÜV-geprüfter QM-Beauftragter, stellt durch regelmäßige Checks und Audits sicher, dass alle Vorgaben des Qualitätsmanagements und der Richtlinien eingehalten und weiterentwickelt werden. Das im Zuge der TÜV-Zertifizierung eingeführte Qualitätsmanagementsystem sichert somit für alle Beteiligten eine **Zusammenarbeit auf höchstem Niveau:** passgenaue Einsätze, maßgeschneiderte Lösungen und zufriedene Kunden und Mitarbeiter/innen.



Matthias Schall (TÜV Rheinland) gratulierte Carmen Kaiser (Geschäftsführung) Bianca Ölke (stellvertretende QM-Beauftragte bei FPK) und Auditor Martin Leypoldt (QM-Tec) am 28.09.2010 zur erfolgreichen Zertifizierung nach DIN EN ISO 9001:2008. (v.l.) Leider nicht mit auf dem Bild: Herr W. Kaiser, TÜV-geprüfter QM-Beauftragter des Unternehmens FPKaiser.

Brigitte Jandl für 10 Jahre Mitarbeit bei FPKaiser geehrt

Schon kurz nach Eröffnung der Aalener Niederlassung im Sommer 2000 konnte Carmen Kaiser eine Mitarbeiterin für die Personaldisposition im Raum Aalen gewinnen.

Brigitte Jandl ist seit 10 Jahren für das Unternehmen tätig, als Personalmanagerin wird sie sowohl intern, als auch von Kunden und Mitarbeitern sehr geschätzt. Sie betreut in erster Linie Betriebe und Bewerber/innen aus dem gewerblich-technischen und handwerklichen Bereich.

Carmen Kaiser und das Aalener FPK-Team gratulieren Brigitte Jandl (mitte) zum zehnjährigen Betriebsjubiläum

